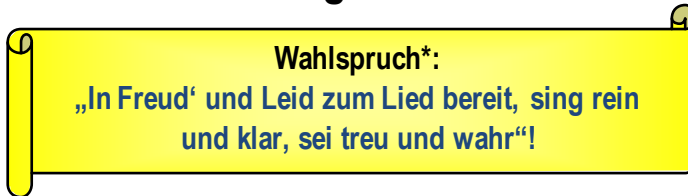


Zeittafel des MGV Einigkeit 1903 Ockenheim



* Beschlossen in der Gründungs-
versammlung am 01.01.1903

- 1903 1. Mai: Gründung des Vereins; Johann-Josef Fleck wird zum Präsidenten gewählt.**
Zum **Chorleiter** wird **August Förster** aus Bingen bestellt.
- 1904** Am Neujahrstag findet **das erste öffentliche Konzert** statt.
- 1906 Erste Teilnahme an einem Gesangswettstreit (Volkslieder-Weinpreissingen) in Gau-Algesheim.
- 1908 Erfolgreiche Teilnahme am Gesangswettstreit in Langenlonsheim am 08.06. (Pfingsten).
- 1913 Ab August steht der Chor unter dem Dirigat von **Heinrich Scherfius** aus Mainz.
- 1914 Im August beginnt der **1. Weltkrieg**; er endet am 11.11.1918. In dieser Zeit ruhen alle Vereinstätigkeiten.
- 1919 Im Oktober findet die erste Mitgliederversammlung nach dem Krieg statt; unter der Leitung des Schulleiters, **Vinzenz Helmerich**, aus Ockenheim werden die Chorproben wieder aufgenommen.
- 1920 Im Januar wird **Georg Bungert** zum **Präsidenten** gewählt; **Johann-Josef Fleck** wird zum **Ehrenpräsidenten** ernannt.
- 1928 Sängerkonzert zum „Silbernen Vereinsjubiläum“**
Teilnahme am überregionalen „Rheinischen Gesangswettstreit“
- 1933 Nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten müssen sich im Rahmen der Gleichschaltung die beiden örtlichen Gesangvereine „MGV 1866“ und „MGV Einigkeit 1903“ unter dem Namen „**MGV Einigkeit 1866**“ zusammenschließen.
- 1939 Beginn des 2. Weltkrieges, alle Vereinstätigkeiten werden eingestellt.
- 1945 Die französische Besatzungsmacht hebt die im Jahre 1933 von den Nationalsozialisten verfügte Gleichschaltung auf. Sie verbietet jegliche Vereinstätigkeit und löst alle Gesangvereine in ihrer Besatzungszone auf.
- 1946 Am 12.05. findet die erste Mitgliederversammlung nach dem Krieg statt; es wird umgehend wieder mit den Chorproben begonnen.
- 1947** Am Neujahrstag findet **das erste Konzert nach dem Krieg** statt.
- 1949 Bürgermeister **Heinrich Bungert** wird zum **Vorsitzenden** gewählt.
- 1953 Sängerkonzert zum „Goldenen Vereinsjubiläum“** (die neue Vereinsfahne wird geweiht)
- 1955 **Werner Ebling** aus Sprendlingen wird zum **Chorleiter** bestellt.
- 1965 Der Vorsitzende **Heinrich Bungert** verstirbt im Mai an den Folgen einer Operation.
Das Gründungslokal „Gasthaus zur Eisenbahn“ wird geschlossen. Neues Vereinslokal wird die Turnhalle in der Mainzer Straße.
- 1966 Im März wird **Paul Mährle** zum **Vorsitzenden** gewählt.
- 1969 Im Februar verstirbt **Paul Mährle**; bei der Mitgliederversammlung im März wird **Josef Schäfer** zum **Vorsitzenden** gewählt.
- 1971 Ab September übernimmt **Hans-Joachim Schäfer** aus Ockenheim die **Leitung des Chores**.
- 1978 Sängerkonzert zum 75-jährigen Jubiläum**
- 1980 Ab Mai übernimmt **Reinhard Linden** aus Ingelheim die **Chorleitung**.
- 1984 Ab März übernimmt **Wilhelm Ochs** aus Wiesbaden die **Chorleitung**.
- 1985 Ab April übernimmt **Rudolf Schmidt** aus Ludwigshafen die **Chorleitung**.

- 1990 Wegen Eigenbedarf des Turnvereins muss sich die EINIGKEIT ein neues Vereinslokal suchen. Die Gemeindeverwaltung stellt dem Verein den kleinen Saal im Gemeindehaus kostenfrei zur Verfügung.
- 1991 Ab Januar übernimmt **Rudolf Berg** aus Budenheim die **Chorleitung**.
Im Februar verstirbt überraschend der Vorsitzende *Josef Schäfer*, bei der Mitgliederversammlung im März wird **Jakob Bauer** zum **Vorsitzenden** gewählt.
- 1994 Ab Januar übernimmt **Thomas Lehnen** aus Ingelheim die **Leitung des Chores**.
- 1997 Ab September übernimmt **Sergej Schmidt** aus Bad Kreuznach die **Leitung des Männerchores**.
- 2000** Im Frühjahr erfolgt mit Unterstützung von *Sergej Schmidt* die **Gründung der „Monday-Singers“**
- 2001 **Armin Schäfer** wird bei der Mitgliederversammlung im März zum **Vorsitzenden** gewählt.
- 2002** Am 10.11. nimmt der Chor mit großem Erfolg erstmals am „**Meisterchorsingen**“ in Koblenz teil!
- 2003** **Sängerfest zum 100-jährigen Jubiläum; dem Verein wird die „Zelter-Plakette“ verliehen.**
- 2005** Bei der Mitgliederversammlung am 07.03. wird **Jakob Bauer** zum Ehrevorsitzenden ernannt.
- 2007** Am 03.11. nimmt der Chor mit sehr großem Erfolg am „**Meisterchorsingen**“ in Nentershausen teil!
Der Kinderchor „**Die Chorwürmer**“ wird als gemeinsamer Projektchor des MGV und des Katholischen Kirchenchors „Cecilia“ ins Leben gerufen. Als Chorleiterin wird Frau *Carmen Dias* verpflichtet.
- 2010 **Reinhard Dickenscheid** wird bei der Mitgliederversammlung im März zum **Vorsitzenden** gewählt.
- 2011 Aus beruflichen Gründen muss sich **Sergej Schmidt** von den Chören verabschieden. Als sein Nachfolger wird ab April **Helmut Martini** aus Warmsroth für beide Chöre verpflichtet.
- 2012** Am 25.03. nimmt der Männerchor unter dem Dirigat seines neuen Chorleiters mit großem Erfolg am **Leistungssingen der Stufe II** in Rheinböllen teil; ihm wird der Titel „**Konzertchor**“ verliehen.
- 2013** Am 02.11. nimmt der Chor zum dritten Mal in Folge mit großem Erfolg am „**Meisterchorsingen**“ in Saulheim teil! Für das spannendste musikalische Programm der Veranstaltung erhält der Chor den **Sonderpokal des Präsidenten**.
- 2015 Bedingt durch die Kündigung der Chorleiterin und mangels Zuspruch, wird der Projektchor „**Die Chorwürmer**“ auf Beschluss der Vorstände von MGV und Katholischem Kirchenchor vorerst auf der Ruheposition geparkt.
Am 24.07. verstirbt der **Ehrevorsitzende Jakob Bauer**.
- 2016 Aufgrund mehrerer besonders trauriger Ereignisse im Jahr 2015 wird auf die Durchführung der traditionellen Vereinsfassenacht verzichtet.
Mit der Werbeaktion der „**Monday-Singers**“ konnte der Chor drei Frauen zum Mitsingen begeistern. Dem Ensemble gehören damit acht Sängerinnen und fünf Sänger an.